

# Börsenumsätze

von derivativen Wertpapieren



## Börsenhandel mit Zertifikaten bleibt ruhig

Emittenten listen im Dezember weniger Anlagezertifikate und Hebelprodukte

Im Dezember verzeichneten die Börsen Stuttgart und Frankfurt bei Anlagezertifikaten und Hebelprodukten Umsätze von 3,29 Mrd. Euro. Der Umsatzrückgang von 24 Prozent gegenüber dem Vormonat ist vor allem auf die geringe Zahl von Handelstagen zurückzuführen. Die Börsen führten 372.295 Kundenorders aus. Die durchschnittliche Ordergröße betrug 8.835 Euro.

Das Handelsvolumen bei den Anlagezertifikaten ging zum Jahresende um 11,9 Prozent auf 1,71 Mrd. Euro zurück. Die Zahl der ausgeführten Kundenorders lag bei 69.913. Im Vergleich zum November ist das ein Minus von 2,8 Prozent. Die durchschnittliche Order hatte ein Volumen von 24.525 Euro.

Auch bei den Hebelprodukten nahmen die Börsenumsätze im Dezember ab. Das Umsatzvolumen bei Optionsscheinen und Knock-Out Produkten belief sich auf 1,57 Mrd. Euro, was einen Rückgang von 33,9 Prozent gegenüber dem Vormonat bedeutet. Es wurden an beiden Börsen 302.382 Kundenorders ausgeführt. Die durchschnittliche Ordergröße nahm um 4,1 Prozent auf 5.208 Euro ab.

### Neuemissionen

Die Emissionstätigkeit der Banken verlor zum Jahresende etwas an Fahrt. Im Dezember wurden 155.483 Zertifikate und Hebelprodukte neu gelistet. An den Börsen in Frankfurt

### INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Zahl der Neuemissionen	6
Gesamtzahl der Produkte	7
Umsatz nach Produktkategorien	8
Anlageprodukte nach Basiswerten	9
Hebelprodukte nach Basiswerten	9
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten	10
Aktienanleihen nach Basiswerten	10
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten	10
Discount-Zertifikate nach Basiswerten	10
Express-Zertifikate nach Basiswerten	11
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten	11
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten	11
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten	11
Optionsscheine nach Basiswerten	12
Knock-Out Produkte nach Basiswerten	12
Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren	13
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz	14
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz	15
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen	16
Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten	17

## Börsenumsätze Dezember | 2011

- Das Handelsvolumen der Anlagezertifikate und Hebelprodukte verminderte sich im Dezember im Vergleich zum Vormonat um 24 Prozent auf 3,29 Mrd. Euro.
- Insgesamt ließen die Emittenten 155.483 Anlagezertifikate und Hebelprodukte an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt neu listen. Damit stand Anlegern Ende Dezember ein Produktuniversum von 816.436 Produkten zur Verfügung.
- Deutsche Bank, Commerzbank und BNP Paribas führten die Rangliste der Emittenten an. Auf sie entfiel ein Anteil von 59,2 Prozent der gesamten Börsenumsätze.
- Vom Gesamtvolumen aller Börsenumsätze entfielen auf die Börse in Stuttgart 68,6 Prozent und auf die Börse in Frankfurt 31,4 Prozent

und Stuttgart stand Anlegern somit eine Produktpalette von 816.436 Produkten zur Verfügung. Im Vormonat waren es noch 878.525.

## Produktkategorien

Das Handelsvolumen der **Kapitalschutz-Zertifikate** nahm gegen Ende des Jahres um 27,9 Prozent auf 76,3 Mio. Euro ab. Der Anteil an den Gesamtumsätzen lag bei 2,4 Prozent nach 2,3 Prozent im Vormonat. Die Zahl der Kundenorders verminderte sich um 22,2 Prozent auf 4.882. Das durchschnittliche Ordervolumen sank von 16.848 Euro im November auf 15.626 Euro im Dezember.

Bei den **Strukturierten Anleihen** stiegen die Börsenumsätze um 2,4 Prozent auf 31,6 Mio. Euro. Im Vergleich zum Vormonat wuchs der Marktanteil von 0,7 Prozent auf rund 1 Prozent an. Die Zahl der Kundenorders nahm um 15,2 Prozent auf 1.270 ab. Das durchschnittliche Ordervolumen verzeichnete mit 24.884 Euro ein Plus von 20,7 Prozent.

Der börsliche Handel bei den **Aktienanleihen** belebte sich zum Jahresende und steigerte sich um 15,9 Prozent auf 128 Mio. Euro. Der Marktanteil betrug 3,9 Prozent nach 2,6 Prozent im November. Die Zahl der ausgeführten Orders stieg im Vergleich zum Vormonat um 1,7 Prozent auf 7.524. Die durchschnittliche Ordergröße legte um 14 Prozent auf 17.013 Euro zu.

Der Handel bei den **Discount-Zertifikaten** ging im Dezember zurück. Das Handelsvolumen reduzierte sich um 12,1 Pro-

zent auf 687,5 Mio. Euro. Damit erreichte diese Produktkategorie einen Anteil am Gesamtumsatz von 20,9 Prozent. Im November betrug dieser 18,1 Prozent. Die Zahl der Transaktionen stieg um 5,4 Prozent auf 18.939. Die durchschnittliche Ordergröße nahm um 16,6 Prozent auf 36.300 Euro ab.

Auch die **Express-Zertifikate** waren im Dezember etwas weniger gefragt. Das Volumen ausgeführter Kundenorders betrug 52,6 Mio. Euro und war damit 6,8 Prozent niedriger als im November. Relativ zum Gesamtumsatz konnte diese Produktgruppe ihren Anteil von 1,3 Prozent auf 1,6 Prozent steigern. Die Zahl der Kundenorders ging um 10,4 Prozent auf 3.885 zurück. Die Durchschnittsorder hatte ein Volumen von 13.549 Euro, gegenüber dem Vormonat bedeutete dies einen Anstieg von 4 Prozent.

Das Handelsvolumen mit **Bonus-Zertifikaten** ging gegen Ende des Jahres ebenfalls um 16,3 Prozent auf 380,1 Mio. Euro zurück. Dennoch konnte sich der Anteil am gesamten Börsenumsatz um rund 1,1 Prozentpunkte auf 11,6 Prozent ausweiten. Die Zahl der Kundenorders betrug 14.157, noch im Vormonat lag sie bei 15.304. Das durchschnittliche Ordervolumen sank um 9,5 Prozent auf 26.847 Euro.

Bei den **Index- und Partizipations-Zertifikaten** registrierten die Börsen einen Umsatzrückgang von 7,9 Prozent auf 337,1 Mio. Euro. Der Marktanteil stieg von 8,5 Prozent im November auf 10,3 Prozent im Dezember. Die Zahl der durchgeführten Transaktionen sank dagegen um 20,5 Prozent auf 18.144. Die durchschnittliche Ordergröße legte um 15,9 Prozent auf 18.578 Euro zu.

Aufgrund der geringeren Anzahl der Handelstage verzeichneten auch die Hebelprodukte im Dezember einen deutlichen Umsatzrückgang.

Der Börsenumsatz bei den **Optionsscheinen** ging um 35,5 Prozent auf 577,8 Mio. Euro zurück. Der Marktanteil betrug 17,6 Prozent. Noch im November lag die Produktgruppe bei einem Anteil von 20,7 Prozent. Es wurden 97.251 Kundenorders an den Börsen ausgeführt. Gegenüber dem Vormonat bedeutete dies einen Rückgang von 34,1 Prozent. Die durchschnittliche Ordergröße verminderte sich auf 5.941 Euro. Noch im November lag sie um 2 Prozent höher bei 6.063 Euro.

Auch das Handelsvolumen bei den **Knock-Out Produkten** ging um 33 Prozent auf 997 Mio. Euro zurück. Der Marktanteil fiel von 34,4 Prozent im November auf 30,3 Prozent im Dezember. Insgesamt wurden im Berichtsmonat 205.131 Kundenaufträge ausgeführt. Die durchschnittliche Kundenorder hatte ein Volumen von 4.860 Euro, was einem Rückgang von 4,9 Prozent gegenüber dem Vormonat entspricht.

## Anlage- und Hebelprodukte nach Basiswerten

Bei den **Anlageprodukten** dominierten auch zum Jahresende **Indizes als Basiswert**. Ihr Umsatz nahm allerdings um 17,6 Prozent auf 864,3 Mio. Euro ab. Der Anteil ging von 53,9 Prozent im November auf 50,4 Prozent im Dezember zurück.

Bei den Anlageprodukten mit **Aktien als Basiswert** erhöhte sich das Volumen leicht um 0,6 Prozent auf 664,2 Mio. ▶▶

Euro. Der Anteil am Gesamtvolumen stieg dadurch von 33,9 Prozent auf 38,7 Prozent. Aktien als Basiswerte dominierten insbesondere bei den Aktienanleihen. Hier betrug ihr Anteil 94,5 Prozent.

Das Interesse an **Rohstoffen als Basiswert** ließ im Dezember deutlich nach. Die Umsätze nahmen um 23,5 Prozent auf 113,1 Mio. Euro ab. Der Anteil am Gesamtvolumen verringerte sich daher um 1 Prozentpunkt auf 6,6 Prozent. Der Marktanteil bei den Indezertifikaten belief sich bei den Rohstoffen auf 26,4 Prozent.

**Hebelprodukte mit Indizes als Basiswert** wurden weniger als in den Vormonaten nachgefragt. Sie hatten ein Volumen von 1,1 Mrd. Euro. Gegenüber dem Vormonat bedeutete dies einen Rückgang von 35,7 Prozent. Der Marktanteil verminderte sich von 69,8 Prozent auf rund 68 Prozent. Bei den Optionsscheinen belief sich der Anteil der Produkte mit Indizes als Basiswert auf 66,5 Prozent. Bei den Knock-Out Produkten kamen sie auf 68,8 Prozent.

Das Volumen bei den **Aktien als Basiswert** verzeichnete einen Rückgang von 32,3 Prozent auf 258,7 Mio. Euro. Der Marktanteil stieg um 0,4 Prozentpunkte auf 16,4 Prozent. Aktien als Basiswert hatten bei den Optionsscheinen einen Anteil von 26,3 Prozent. Bei den Knock-Out Produkten betrug dieser 10,7 Prozent.

Das Handelsvolumen der Hebelprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert** verlor 27 Prozent und lag bei 144,3 Mio. Euro. Der Anteil steigerte sich allerdings von 8,3 Prozent im Vormonat auf 9,2 Prozent. Rohstoffe kamen bei den Options-

scheinen auf einen Anteil von 4,8 Prozent, bei den Knock-Out Papieren waren es 11,7 Prozent.

## Marktanteile der Emittenten

Die Rangliste der Emittenten wurde im Dezember unverändert von der Deutschen Bank, der Commerzbank und BNP Paribas angeführt. Die Deutsche Bank verteidigte mit einem Volumen von 1,05 Mrd. Euro und einem Marktanteil von 31,8 Prozent die Spitzenposition. Dahinter folgte die Commerzbank mit einem Volumen von 664,8 Mio. Euro und einem Anteil von 20,2 Prozent. Den dritten Rang sicherte sich die BNP Paribas mit einem Marktanteil von 7,2 Prozent und einem Volumen von 237,3 Mio. Euro. Die DZ Bank kam mit einem Umsatz von 195 Mio. Euro und einem Marktanteil von 5,9 Prozent auf den vierten Platz. Die Royal Bank of Scotland erreichte als Fünfter ein Volumen von 171,7 Mio. Euro und einen Marktanteil von 5,2 Prozent. HSBC Trinkaus belegte den sechsten Platz mit einem Umsatz von 161,3 Mio. Euro und einem Marktanteil von 4,9 Prozent vor.

## Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart verzeichnete im Dezember Umsätze von 2,26 Mrd. Euro. Damit sicherte sich der Handelsplatz einen Marktanteil von 68,6 Prozent am Gesamtvolumen. Sie führte 220.781 Kundenorders aus.

Die Börse in Frankfurt kam auf einen Umsatz von 1,03 Mrd. Euro. Das entsprach einem Marktanteil von 31,4 Prozent. Die Zahl der Kundenorders lag bei 151.514. ■

## STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Stuttgart (EUWAX) und Frankfurt (Scoach Europa AG) in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus den beiden Ursprungsquellen Xetra und XONTRO (Xontro Order). Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die EUWAX-Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

## Deutscher Derivate Verband (DDV)

Bei Rückfragen:

Dr. Hartmut Knüppel  
Geschäftsführender Vorstand  
Geschäftsstelle Berlin

Lars Brandau  
Geschäftsführer  
Geschäftsstelle Frankfurt

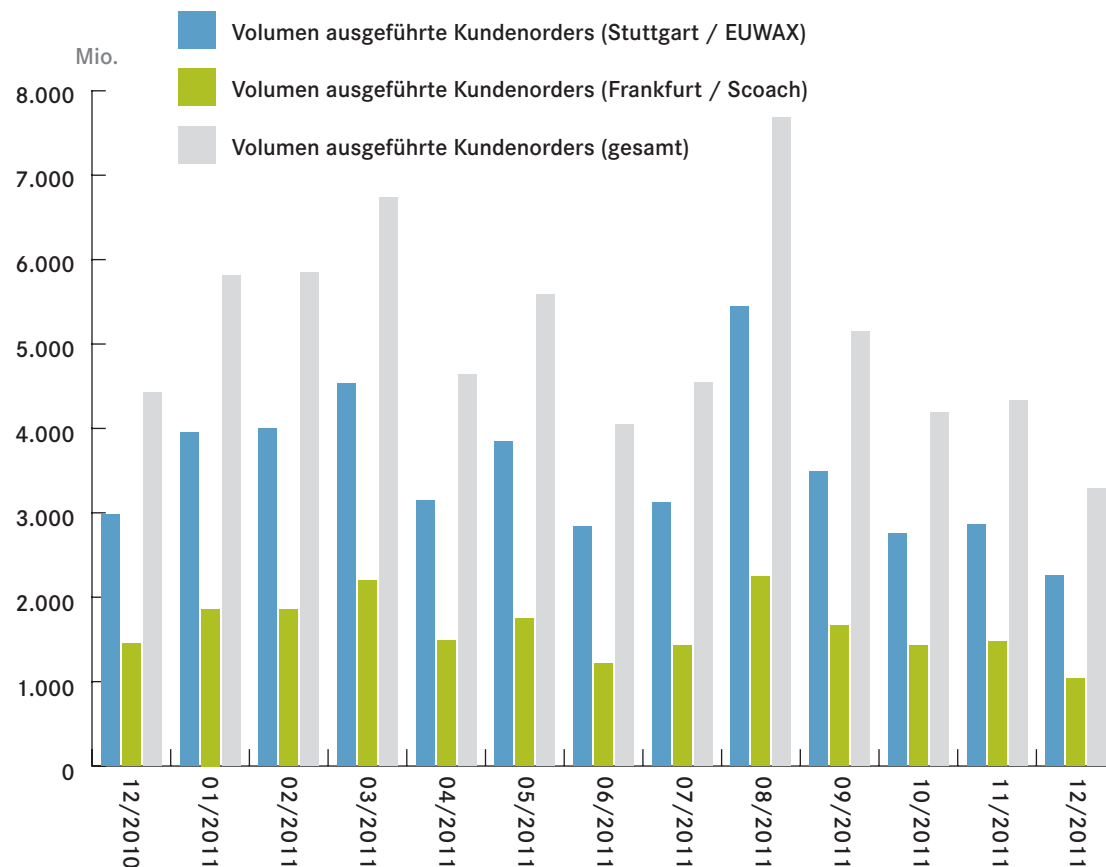
Pariser Platz 3  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (30) 4000 475 - 10  
knueppel@derivateverband.de

Feldbergstraße 38  
60323 Frankfurt a. M.  
Tel. +49 (69) 244 33 03 - 40  
brandau@derivateverband.de

[www.derivateverband.de](http://www.derivateverband.de)

## Jahresübersicht Börsenumsätze Dezember 2011

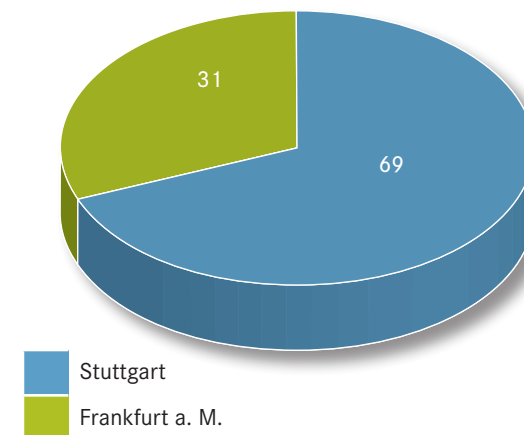
	Volumen ausgeführte Kundenorders (Stuttgart / EUWAX)	Volumen ausgeführte Kundenorders (Frankfurt / Scoach)	Volumen ausgeführte Kundenorders (gesamt)
Dezember 2010	2.977.428.617	1.451.525.872	4.428.954.489
Januar 2011	3.953.720.345	1.860.645.799	5.814.366.144
Februar 2011	3.993.916.265	1.854.876.695	5.848.792.960
März 2011	4.537.407.532	2.200.531.269	6.737.938.802
April 2011	3.149.883.042	1.483.938.104	4.633.821.147
Mai 2011	3.840.893.235	1.748.428.545	5.589.321.780
Juni 2011	2.833.672.271	1.210.085.383	4.043.757.654
Juli 2011	3.122.814.033	1.426.159.784	4.548.973.817
August 2011	5.443.495.010	2.243.546.712	7.687.041.722
September 2011	3.486.361.300	1.662.817.496	5.149.178.796
Oktober 2011	2.754.334.587	1.431.093.898	4.185.428.485
November 2011	2.856.845.886	1.471.961.914	4.328.807.800
Dezember 2011	2.257.193.382	1.032.173.446	3.289.366.828



## Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Dezember 2011

	Stuttgart / EUWAX		Frankfurt a. M. / Scoach		Gesamt	
	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	47.521.381	3,87%	60.367.668	12,40%	107.889.049	6,29%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.180.134.844	96,13%	426.586.813	87,60%	1.606.721.657	93,71%
<b>Anlageprodukte</b>	<b>1.227.656.225</b>	<b>54,39%</b>	<b>486.954.481</b>	<b>47,18%</b>	<b>1.714.610.706</b>	<b>52,13%</b>
Hebelprodukte ohne Knock-Out	349.198.728	33,92%	228.603.995	41,93%	577.802.723	36,69%
Hebelprodukte mit Knock-Out	680.338.429	66,08%	316.614.970	58,07%	996.953.399	63,31%
<b>Hebelprodukte</b>	<b>1.029.537.156</b>	<b>45,61%</b>	<b>545.218.965</b>	<b>52,82%</b>	<b>1.574.756.121</b>	<b>47,87%</b>
<b>Derivative Produkte</b>	<b>2.257.193.382</b>	<b>100,00%</b>	<b>1.032.173.446</b>	<b>100,00%</b>	<b>3.289.366.828</b>	<b>100,00%</b>

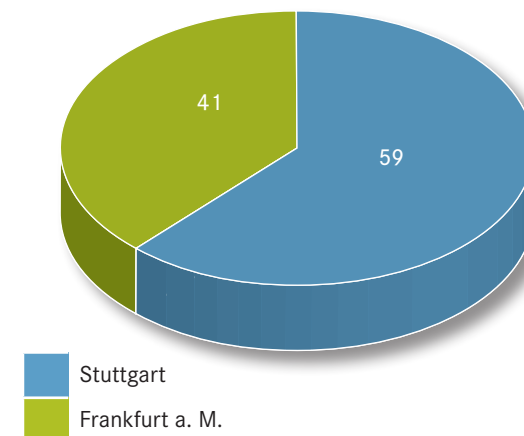
## Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



## Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Dezember 2011

	Stuttgart / EUWAX		Frankfurt a. M. / Scoach		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	2.810	6,41%	3.342	12,82%	6.152	8,80%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	41.025	93,59%	22.736	87,18%	63.761	91,20%
<b>Anlageprodukte</b>	<b>43.835</b>	<b>19,85%</b>	<b>26.078</b>	<b>17,21%</b>	<b>69.913</b>	<b>18,78%</b>
Hebelprodukte ohne Knock-Out	54.304	30,69%	42.947	34,24%	97.251	32,16%
Hebelprodukte mit Knock-Out	122.642	69,31%	82.489	65,76%	205.131	67,84%
<b>Hebelprodukte</b>	<b>176.946</b>	<b>80,15%</b>	<b>125.436</b>	<b>82,79%</b>	<b>302.382</b>	<b>81,22%</b>
<b>Derivative Produkte</b>	<b>220.781</b>	<b>100,00%</b>	<b>151.514</b>	<b>100,00%</b>	<b>372.295</b>	<b>100,00%</b>

## Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



## Zahl der Neuemissionen Dezember 2011

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte	
Januar 2011	62	7	4.030	15.383	92	17.253	53	182	46.333	36.056	119.451
Februar 2011	68	7	3.792	16.667	80	20.258	73	94	31.436	43.937	116.412
März 2011	87	11	3.818	26.486	106	14.491	132	287	32.595	68.115	146.128
April 2011	93	0	2.993	6.664	112	6.951	57	2	32.933	46.388	96.193
Mai 2011	96	13	3.917	12.352	125	14.412	50	113	27.098	57.441	115.617
Juni 2011	87	15	6.121	13.175	107	16.052	78	4	25.455	51.768	112.862
Juli 2011	87	12	3.966	17.428	80	14.050	49	64	37.106	66.278	139.120
August 2011	98	11	8.003	29.195	94	23.799	44	292	37.096	123.436	222.068
September 2011	62	9	6.894	23.770	87	15.972	61	426	47.618	105.794	200.693
Oktober 2011	54	13	6.014	15.485	66	12.713	91	348	42.525	92.125	169.434
November 2011	47	8	5.522	7.747	74	20.434	31	31	26.257	101.653	161.804
Dezember 2011	65	11	6.490	14.857	44	12.364	47	105	33.958	87.542	155.483
Gesamt aktuell	906	117	61.560	199.209	1.067	188.749	766	1.948	420.410	880.533	1.755.265
<b>Gesamt</b>	<b>1.023</b>				<b>453.299</b>				<b>420.410</b>	<b>880.533</b>	<b>1.755.265</b>

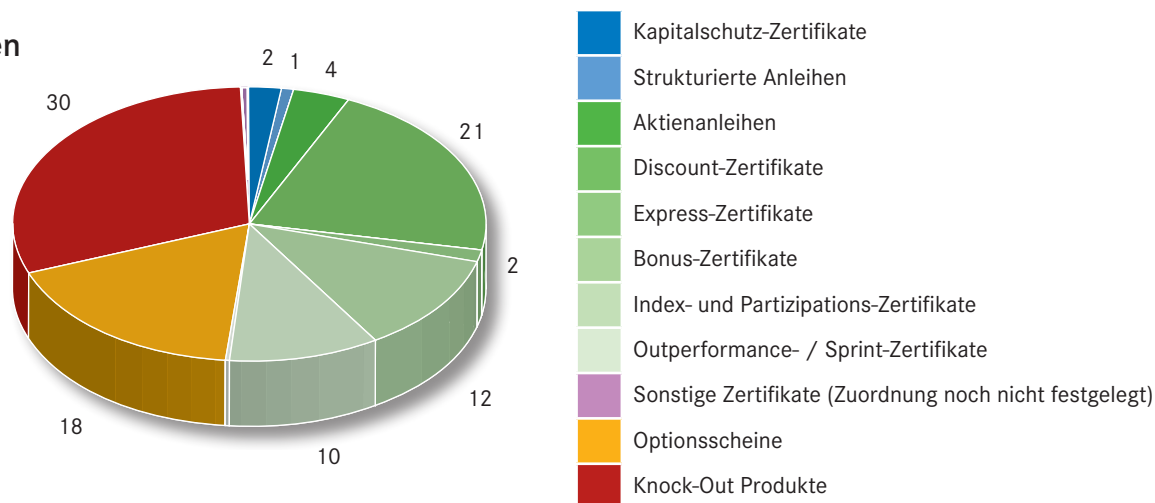
## Gesamtzahl der Produkte Dezember 2011

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte	
Dezember 2010	4.272	138	26.751	118.637	2.722	80.941	4.205	2.455	190.554	95.213	525.888
Januar 2011	4.273	150	29.406	130.913	2.775	95.376	4.228	2.638	226.826	99.135	595.720
Februar 2011	4.312	156	32.200	144.450	2.774	111.520	4.250	2.721	245.333	107.014	654.730
März 2011	4.338	168	32.286	155.030	2.784	114.688	4.361	2.842	244.160	115.469	676.126
April 2011	4.349	164	33.635	158.655	2.828	119.813	4.396	2.816	264.726	121.815	713.197
Mai 2011	4.384	198	36.636	166.825	2.853	129.844	4.393	2.886	278.076	128.529	754.624
Juni 2011	3.993	367	37.527	156.225	2.678	124.317	4.425	2.165	257.331	124.562	713.590
Juli 2011	3.995	407	39.354	168.155	2.662	133.876	4.441	2.136	279.219	132.147	766.392
August 2011	4.012	413	45.580	190.229	2.583	145.810	4.462	2.412	302.457	139.971	837.929
September 2011	3.987	419	45.810	192.394	2.555	130.825	4.514	2.602	300.883	142.489	826.478
Oktober 2011	3.851	439	48.166	199.374	2.510	133.436	4.639	2.749	315.801	148.700	859.665
November 2011	3.815	431	50.173	196.357	2.461	145.140	4.668	2.685	321.494	151.301	878.525
Dezember 2011	3.753	437	49.271	181.061	2.379	128.492	4.559	1.992	297.060	147.432	816.436
<b>Dezember 2011</b>	<b>4.190</b>				<b>367.754</b>				<b>297.060</b>	<b>147.432</b>	<b>816.436</b>

Umsatz nach Produktkategorien November 2011

Produktkategorien	Volumen ausgeführter Kundenorders			Zahl ausgeführter Kundenorders	
	VOLUMEN	Veränderung zum Vormonat	Anteil am Gesamtvolumen	ZAHL	Veränderung zum Vormonat
Kapitalschutz-Zertifikate	76.286.832	-27,9%	2,3%	4.882	-22,2%
Strukturierte Anleihen	31.602.217	2,4%	1,0%	1.270	-15,2%
Aktienanleihen	128.007.278	15,9%	3,9%	7.524	1,7%
Discount-Zertifikate	687.481.568	-12,1%	20,9%	18.939	5,4%
Express-Zertifikate	52.636.233	-6,8%	1,6%	3.885	-10,4%
Bonus-Zertifikate	380.071.184	-16,3%	11,6%	14.157	-7,5%
Index- und Partizipations-Zertifikate	337.087.550	-7,9%	10,3%	18.144	-20,5%
Outperformance- / Sprint-Zertifikate	7.588.905	-64,7%	0,2%	277	-14,5%
Sonstige Zertifikate	13.848.940	-26,1%	0,4%	835	-30,7%
Anlageprodukte Gesamt	1.714.610.706	-11,9%	52,1%	69.913	-9,4%
Optionsscheine	577.802.723	-35,5%	17,6%	97.251	-34,1%
Knock-out Produkte	996.953.399	-33,0%	30,3%	205.131	-29,5%
Hebelprodukte Gesamt	1.574.756.122	-33,9%	47,9%	302.382	-31,1%
<b>GESAMT</b>	<b>3.289.366.828</b>	<b>-24,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>372.295</b>	<b>-27,83</b>

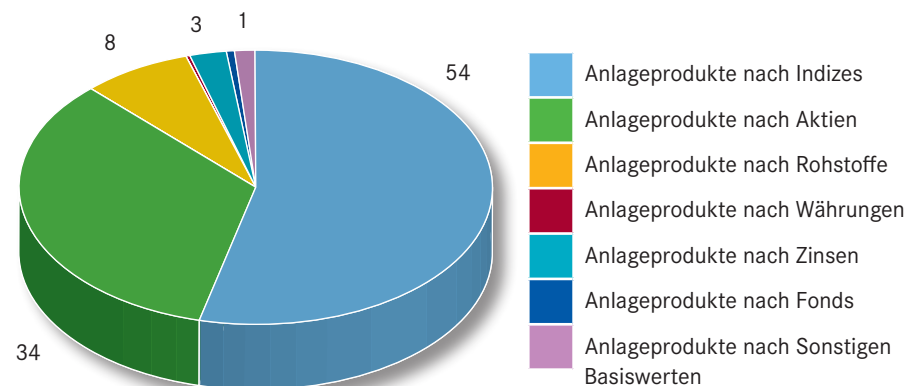
Anteil am Gesamtvolumen





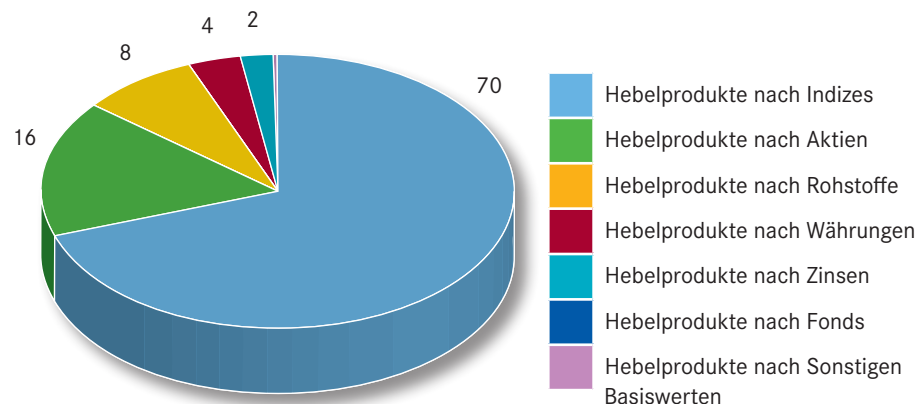
## Anlageprodukte nach Basiswerten Dezember 2011

Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Indizes	864.274.374	50,41%
Aktien	664.182.123	38,74%
Rohstoffe	113.128.671	6,60%
Währungen	1.696.963	0,10%
Zinsen	43.244.560	2,52%
Fonds	7.626.117	0,44%
Sonstige	20.457.899	1,19%
<b>GESAMT</b>	<b>1.714.610.706</b>	<b>100,00%</b>



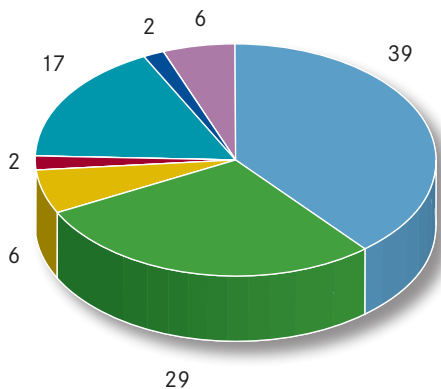
## Hebelprodukte nach Basiswerten Dezember 2011

Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Indizes	1.070.046.318	67,95%
Aktien	258.666.806	16,43%
Rohstoffe	144.290.760	9,16%
Währungen	61.293.934	3,89%
Zinsen	40.321.740	2,56%
Fonds	91.637	0,01%
Sonstige	44.926	0,00%
<b>GESAMT</b>	<b>1.574.756.121</b>	<b>100,00%</b>



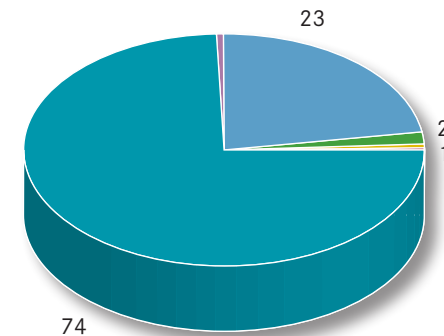
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	29.696.932	38,93%
	Aktien	21.996.385	28,83%
	Rohstoffe	4.489.120	5,88%
	Währungen	1.566.750	2,05%
	Zinsen	12.916.722	16,93%
	Fonds	1.259.112	1,65%
	Sonstige	4.361.812	5,72%
	<b>GESAMT</b>	<b>76.286.832</b>	<b>100,00%</b>



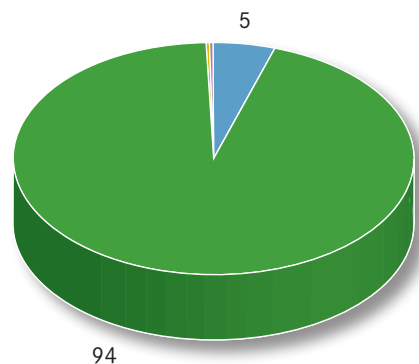
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	7.132.196	22,57%
	Aktien	561.827	1,78%
	Rohstoffe	204.824	0,65%
	Währungen	50.521	0,16%
	Zinsen	23.512.638	74,40%
	Fonds	29.394	0,09%
	Sonstige	110.816	0,35%
	<b>GESAMT</b>	<b>31.602.217</b>	<b>100,00%</b>



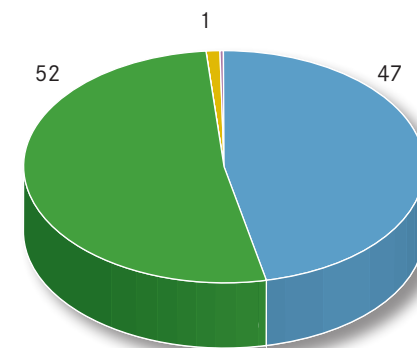
Aktienanleihen nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	6.685.953	5,22%
	Aktien	120.926.615	94,47%
	Rohstoffe	48.120	0,04%
	Währungen	23.781	0,02%
	Zinsen	0	0,00%
	Fonds	0	0,00%
	Sonstige	322.809	0,25%
	<b>GESAMT</b>	<b>128.007.278</b>	<b>100,00%</b>



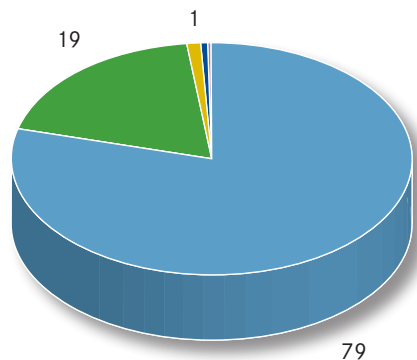
Discount-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	320.910.197	46,68%
	Aktien	357.414.064	51,99%
	Rohstoffe	9.129.294	1,33%
	Währungen	0	0,00%
	Zinsen	0	0,00%
	Fonds	11.142	0,00%
	Sonstige	16.871	0,00%
	<b>GESAMT</b>	<b>687.481.568</b>	<b>100,00%</b>



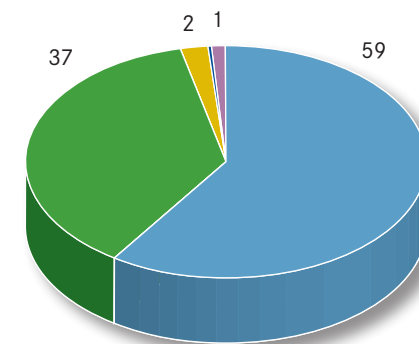
## Express-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	41.682.179	79,19%
	Aktien	9.968.393	18,94%
	Rohstoffe	631.484	1,20%
	Währungen	38.612	0,07%
	Zinsen	0	0,00%
	Fonds	176.310	0,33%
	Sonstige	139.255	0,26%
	<b>GESAMT</b>	<b>52.636.233</b>	<b>100,00%</b>



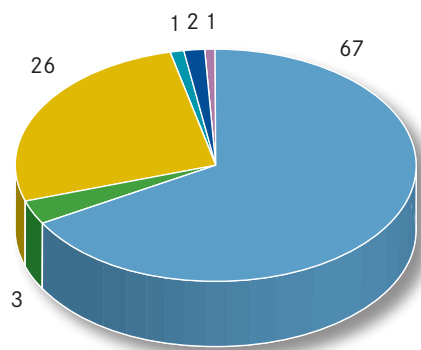
## Bonus-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	226.114.310	59,49%
	Aktien	140.311.651	36,92%
	Rohstoffe	9.230.068	2,43%
	Währungen	1.956	0,00%
	Zinsen	0	0,00%
	Fonds	226.035	0,06%
	Sonstige	4.187.164	1,10%
	<b>GESAMT</b>	<b>380.071.183</b>	<b>100,00%</b>



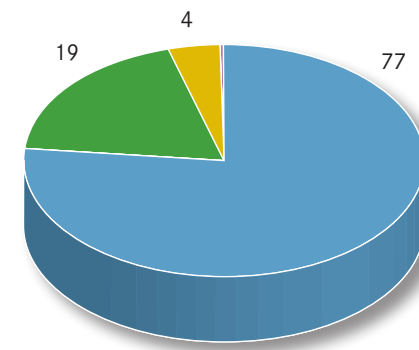
## Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	225.173.994	66,80%
	Aktien	11.470.915	3,40%
	Rohstoffe	89.081.216	26,43%
	Währungen	4.517	0,00%
	Zinsen	3.189.438	0,95%
	Fonds	5.709.939	1,69%
	Sonstige	2.457.531	0,73%
	<b>GESAMT</b>	<b>337.087.550</b>	<b>100,00%</b>



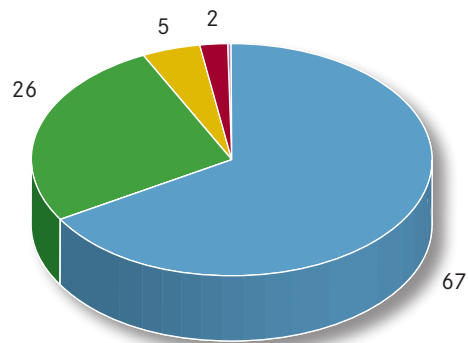
## Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	5.818.577	76,67%
	Aktien	1.444.881	19,04%
	Rohstoffe	312.629	4,12%
	Währungen	0	0,00%
	Zinsen	0	0,00%
	Fonds	0	0,00%
	Sonstige	12.817	0,17%
	<b>GESAMT</b>	<b>7.588.905</b>	<b>100,00%</b>



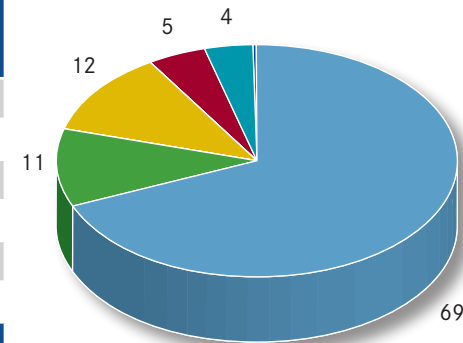
Optionsscheine nach Basiswerten Dezember 2011

	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	384.244.295	66,50%
	Aktien	152.069.065	26,32%
	Rohstoffe	27.607.935	4,78%
	Währungen	13.789.951	2,39%
	Zinsen	46.551	0,01%
	Fonds	0	0,00%
	Sonstige	44.926	0,01%
	<b>GESAMT</b>	<b>577.802.723</b>	<b>100,00%</b>



Knock-Out Produkte nach Basiswerten Dezember 2011

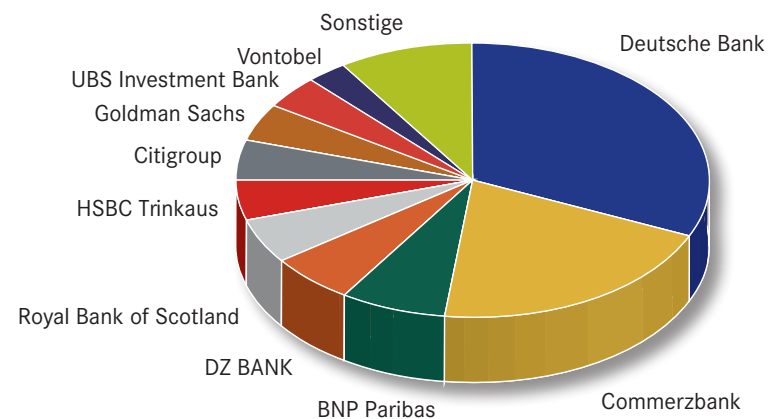
	Basiswert	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
	Indizes	685.802.022	68,79%
	Aktien	106.597.742	10,69%
	Rohstoffe	116.682.825	11,70%
	Währungen	47.503.984	4,76%
	Zinsen	40.275.189	4,04%
	Fonds	9.1637	0,01%
	<b>GESAMT</b>	<b>996.953.399</b>	<b>100,00%</b>



## Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren Dezember 2011

Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Deutsche Bank	1.045.365.336	31,78%
Commerzbank	664.785.911	20,21%
BNP Paribas	237.342.363	7,22%
DZ BANK	194.988.563	5,93%
Royal Bank of Scotland	171.652.218	5,22%
HSBC Trinkaus	161.256.477	4,90%
Citigroup	152.348.154	4,63%
Goldman Sachs	148.159.815	4,50%
UBS Investment Bank	125.529.101	3,82%
Vontobel	87.766.844	2,67%
Société Générale	46.516.777	1,41%
Unicredit	40.102.269	1,22%
Barclays Bank	30.554.424	0,93%
Landesbank BW	28.767.704	0,87%
Landesbank Berlin	26.823.125	0,82%
Macquarie	24.285.547	0,74%
WESTLB	21.155.913	0,64%
Lang & Schwarz	17.515.655	0,53%
Credit Suisse	11.464.233	0,35%
Deutsche Postbank	9.171.942	0,28%
WGZ BANK	8.344.532	0,25%
Morgan Stanley	5.603.675	0,17%
J.P. Morgan	4.283.187	0,13%
Raiffeisen Centrobank	4.196.105	0,13%
Merrill Lynch	3.648.943	0,11%
EFG Financial Products	3.294.262	0,10%
Rabobank	2.293.457	0,07%
SEB	2.006.787	0,06%
Bayerische Landesbank	1.946.335	0,06%
Erste Bank	1.218.133	0,04%
Platino S.A.	1.180.388	0,04%
Sal. Oppenheim	1.167.656	0,04%
DWS GO	971.869	0,03%
BHF-BANK	639.667	0,02%

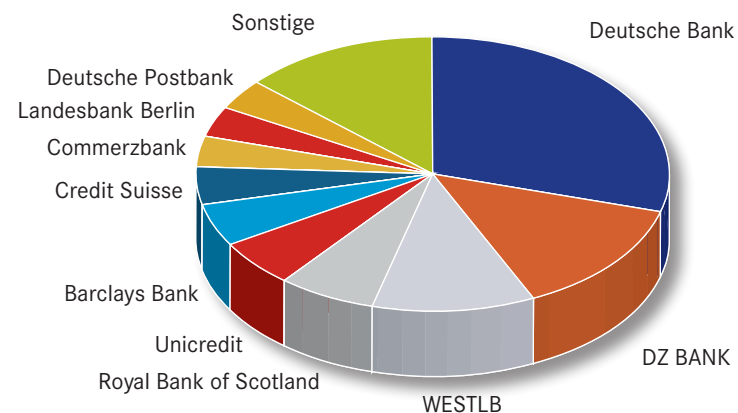
Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Interactive Brokers	517.538	0,02%
Exane Finance S.A.	401.195	0,01%
Credit Agricole	379.403	0,01%
L-Bonds plus Limited	320.914	0,01%
Mozaic	305.951	0,01%
HT-Finanzanlage Ltd	273.520	0,01%
Oesterreichische Volksbanken AG	223.156	0,01%
ING Diba	120.973	0,00%
Deka Bank	110.544	0,00%
Nomura	101.527	0,00%
Alceda Star S.A.	97.823	0,00%
Custom Markets Securities	77.306	0,00%
Eigenemission	30.988	0,00%
Santander Financial Products Plc.	26.854	0,00%
Landesbank Hessen-Thüringen	21.104	0,00%
SecurAsset S.A.	5.497	0,00%
ETFX Fund Company	5.167	0,00%
<b>GESAMT</b>	<b>3.289.366.828</b>	<b>100,00%</b>



## Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz Dezember 2011

Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Deutsche Bank	31.992.920	29,65%
DZ BANK	14.459.683	13,40%
WESTLB	12.004.245	11,13%
Royal Bank of Scotland	7.330.936	6,79%
Unicredit	5.982.733	5,55%
Barclays Bank	5.369.171	4,98%
Credit Suisse	4.695.142	4,35%
Commerzbank	3.962.483	3,67%
Landesbank Berlin	3.910.222	3,62%
Deutsche Postbank	3.869.567	3,59%
Société Générale	2.756.456	2,55%
Morgan Stanley	2.445.083	2,27%
Landesbank BW	2.066.524	1,92%
J.P. Morgan	791.328	0,73%
Goldman Sachs	747.280	0,69%
WGZ BANK	705.816	0,65%
SEB	682.601	0,63%
BNP Paribas	590.110	0,55%
Citigroup	532.119	0,49%
UBS Investment Bank	475.510	0,44%
Rabobank	387.049	0,36%
Vontobel	342.187	0,32%
Credit Agricole	329.671	0,31%
Bayerische Landesbank	312.524	0,29%
Mozaic	305.951	0,28%
Merrill Lynch	267.306	0,25%

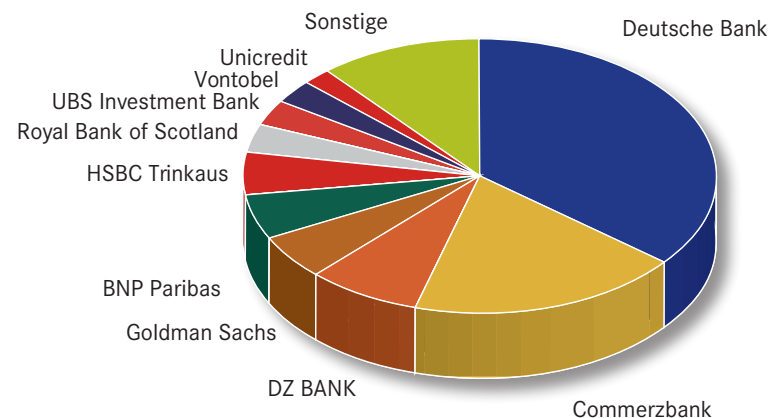
Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Raiffeisen Centrobank	224.494	0,21%
L-Bonds plus Limited	111.207	0,10%
HSBC Trinkaus	89.006	0,08%
ING Diba	70.895	0,07%
Santander Financial Products Plc.	26.854	0,02%
DWS GO	26.720	0,02%
HT-Finanzanlage Ltd	9.940	0,01%
Erste Bank	7.402	0,01%
SecurAsset S.A.	5.497	0,01%
BHF-BANK	2.417	0,00%
<b>GESAMT</b>	<b>107.889.049</b>	<b>100,00%</b>



Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz Dezember 2011

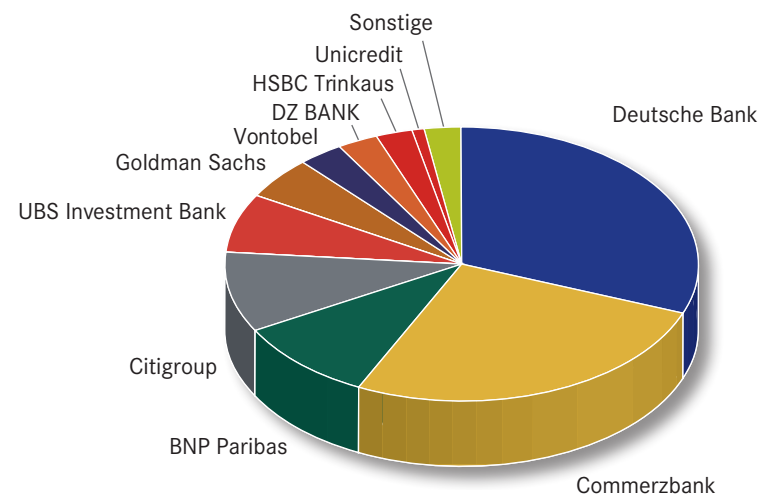
Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Deutsche Bank	577.194.483	35,92%
Commerzbank	298.261.925	18,56%
DZ BANK	124.493.030	7,75%
Goldman Sachs	87.477.910	5,44%
BNP Paribas	82.915.584	5,16%
HSBC Trinkaus	80.547.660	5,01%
Royal Bank of Scotland	53.483.713	3,33%
UBS Investment Bank	50.952.481	3,17%
Vontobel	44.969.371	2,80%
Unicredit	29.195.626	1,82%
Société Générale	28.608.331	1,78%
Landesbank BW	26.701.180	1,66%
Barclays Bank	19.047.576	1,19%
Macquarie	18.865.469	1,17%
Landesbank Berlin	17.017.026	1,06%
Citigroup	11.826.567	0,74%
WESTLB	9.143.705	0,57%
WGZ BANK	7.638.715	0,48%
Credit Suisse	6.769.091	0,42%
Deutsche Postbank	5.302.375	0,33%
J.P. Morgan	3.482.423	0,22%
Merrill Lynch	3.381.637	0,21%
EFG Financial Products	3.294.262	0,21%
Morgan Stanley	3.158.592	0,20%
Rabobank	1.906.408	0,12%
Raiffeisen Centrobank	1.848.886	0,12%
Bayerische Landesbank	1.633.811	0,10%
SEB	1.324.186	0,08%
Platino S.A.	1.180.388	0,07%
Sal. Oppenheim	1.167.656	0,07%
DWS GO	945.149	0,06%
Erste Bank	666.176	0,04%

Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
BHF-BANK	637.250	0,04%
Exane Finance S.A.	401.195	0,02%
HT-Finanzanlage Ltd	263.580	0,02%
Oesterreichische Volksbanken AG	223.156	0,01%
L-Bonds plus Limited	209.707	0,01%
Deka Bank	110.544	0,01%
Nomura	101.527	0,01%
Alceda Star S.A.	97.823	0,01%
Custom Markets Securities	77.306	0,00%
Lang & Schwarz	72.097	0,00%
ING Diba	50.078	0,00%
Credit Agricole	49.732	0,00%
Landesbank Hessen-Thueringen	21.104	0,00%
ETFX Fund Company	5.167	0,00%
<b>GESAMT</b>	<b>1.606.721.657</b>	<b>100,00%</b>



Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen Dezember 2011

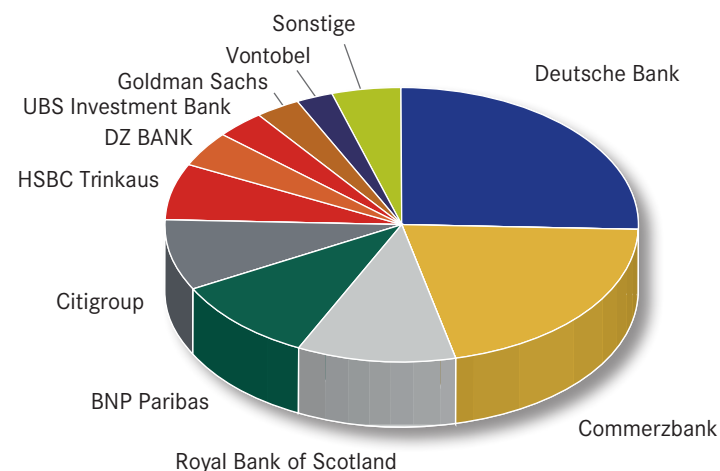
Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Deutsche Bank	180.096.534	31,17%
Commerzbank	154.290.364	26,70%
BNP Paribas	55.697.225	9,64%
Citigroup	55.048.051	9,53%
UBS Investment Bank	40.871.130	7,07%
Goldman Sachs	29.504.725	5,11%
Vontobel	17.897.313	3,10%
DZ BANK	16.038.824	2,78%
HSBC Trinkaus	14.417.660	2,50%
Unicredit	4.724.882	0,82%
Royal Bank of Scotland	2.657.307	0,46%
Société Générale	2.506.860	0,43%
Macquarie	2.237.572	0,39%
Lang & Schwarz	598.117	0,10%
Raiffeisen Centrobank	576.091	0,10%
Interactive Brokers	517.538	0,09%
Erste Bank	84.403	0,01%
Eigenemission	30.988	0,01%
J.P. Morgan	7.137	0,00%
<b>GESAMT</b>	<b>577.802.723</b>	<b>100,00%</b>





## Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten Dezember 2011

Emittent	Volumen ausgeführter Kundenorders	Anteil
Deutsche Bank	256.081.398	25,69%
Commerzbank	208.271.139	20,89%
Royal Bank of Scotland	108.180.262	10,85%
BNP Paribas	98.139.444	9,84%
Citigroup	84.941.417	8,52%
HSBC Trinkaus	66.202.152	6,64%
DZ BANK	39.997.026	4,01%
UBS Investment Bank	33.229.980	3,33%
Goldman Sachs	30.429.899	3,05%
Vontobel	24.557.974	2,46%
Lang & Schwarz	16.845.441	1,69%
Société Générale	12.645.130	1,27%
Barclays Bank	6.137.677	0,62%
Landesbank Berlin	5.895.877	0,59%
Macquarie	3.182.506	0,32%
Raiffeisen Centrobank	1.546.634	0,16%
Erste Bank	460.152	0,05%
Unicredit	199.027	0,02%
<b>GESAMT</b>	<b>996.953.399</b>	<b>100,00%</b>



© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2011. Dieses Dokument darf nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des DDV vervielfältigt, an Dritte weitergegeben oder verbreitet werden. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.